

Zürich, 14. Dezember 2006

## **M e d i e n m i t t e i l u n g**

**Neuer Band der Publikationsreihe Foundation Governance**

### **Stiftung und Gesellschaft**

*Eine komparative Analyse des Stiftungsstandortes Schweiz*

**In den letzten zehn Jahren hat das Stiftungswesen in Europa stark an Bedeutung gewonnen. Gleichzeitig fehlen nach wie vor statistische Grundlagen, und das öffentliche Bewusstsein über Wesen und Bedeutung der Stiftungen ist äusserst gering ausgeprägt. In diese Lücke springt die im November 2006 erschienene Publikation „Stiftung und Gesellschaft“ mit verschiedenen vergleichenden Beiträgen und Länderstudien zur Schweiz, Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der USA. Herausgeber ist SwissFoundations, der Verband der Schweizer Förderstiftungen.**

Während mehreren Jahren hat der renommierte Sozialwissenschaftler Helmut K. Anheier, Direktor des Center for Civil Society an der University of California, im Rahmen des internationalen Forschungsprojektes „Visions and Roles of Foundations in Europe“ die Stiftungssektoren in 26 europäischen Ländern und den USA erfasst und miteinander verglichen. Im soeben erschienenen dritten Band „Stiftung und Gesellschaft“ der Publikationsreihe „Foundation Governance“ sind die wichtigsten Ergebnisse zusammengefasst und erstmals auf Deutsch präsentiert. Der Vergleich legt eindrücklich dar, wie unterschiedlich das Stiftungsverständnis in den verschiedenen Ländern ist, kristallisiert dabei aber auch gemeinsame Themen heraus: Einerseits das Verhältnis von Stiftungen und Staat, andererseits die Frage nach effizienten Governance-Strukturen.

Ergänzend zum gesamteuropäischen Vergleich werden im Buch die deutschsprachigen Stiftungssektoren im Detail vorgestellt. Mit geschätzten 11'000 gemeinnützigen Stiftungen liegt die Schweiz dabei nach Dänemark, Deutschland, Schweden und Ungarn an fünfter, was das pro-Kopf-Stiftungskapital betrifft, gar an erster Stelle. Damit gehört die Schweiz zu den führenden europäischen Stiftungsländern. Unterstützt wird dies durch ein liberales Stiftungsgesetz und eine grundsätzlich positive Einstellung von Gesellschaft und Politik Stiftungen gegenüber. Umso bedauerlicher ist es, dass es nur wenig statistische Zahlen zum Schweizer Stiftungssektor gibt. Es fehlen vor allem klare Aussagen über Stiftungsvermögen, Ausschüttungen oder Projektzahlen.

Dem Überblick über die Stiftungssektoren in den deutschsprachigen Ländern wird abschliessend das Beispiel USA als das „Mutterland“ des modernen Stiftungsverständnisses gegenübergestellt. Der Autor Stefan Toepler zeigt in seinem Beitrag auf, dass das Stiftungswesen in den USA überraschenderweise viel stärker von Kritik begleitet wird als in den europäischen Ländern. Diese konzentriert sich vor allem auf die fehlende Transparenz, die zu geringen Ausschüttungen sowie die hohen Verwaltungskosten von Stiftungen.

Neben zwei analytischen Beiträgen zur Schweiz enthält das Buch auch eine Zusammenfassung der ersten Schweizer Stifterstudie, die Profile, Motive und Ziele von Schweizer Stiftern untersucht.

Foundation Governance Bd. 3

Philipp Egger, Bernd Helmig, Robert Purtschert (Hg.)

**STIFTUNG UND GESELLSCHAFT**

**Eine komparative Analyse des Stiftungsstandortes Schweiz – Deutschland, Liechtenstein, Österreich, USA**

224 Seiten, ©2006 Helbing und Lichtenhahn Verlag Basel

ISBN 978-3-7190-2606-6

CHF 48.— / €32.—